

Prof. Dr. Martin Rothland & Sophie Straub, M.A.

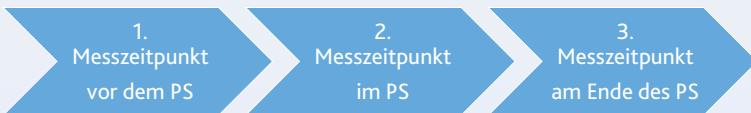
Das Praxissemester in der Lehrerbildung: Nutzung und Wirkung **PriL**

Zentrale Forschungsschwerpunkte

- Entwicklung berufsbezogener Selbstkonzepte und lerntheoretischer Überzeugungen im Praxissemester
- Praxisschock? Belastungen und Beanspruchungen im Praxissemester
- Soziale Unterstützung im Praxissemester
- Nutzung und Wirkung von Lerngelegenheiten im Praxissemester
- Entwicklung und Bedeutung der Berufswahlmotivation im Praxissemester
- Kohortenvergleiche im Mehrkohorten-Messwiederholungsdesign

Studiendesign

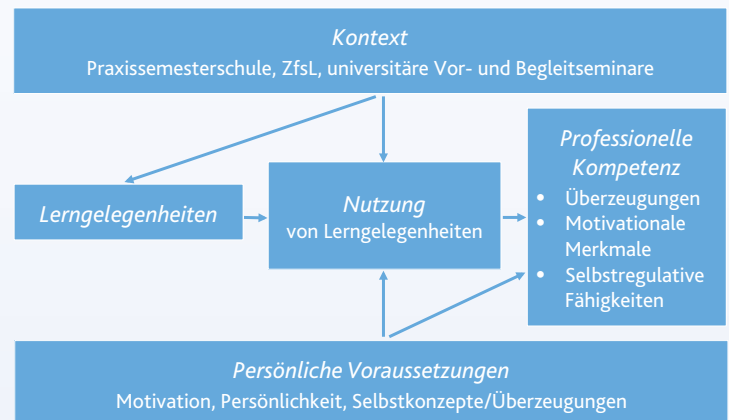
Quantitative Längsschnittstudie



Stichprobe 3 Kohorten Siegener Lehramtsstudierende (N~500)

Projektlaufzeit Januar 2015 – Dezember 2017

Theoretisches Modell



in Anlehnung an Kunter et al., 2011, S. 59

Verwendete Instrumente

- Berufsbezogene Selbstkonzepte von angehenden Lehrkräften (ERBSE-L)
- Berufswahlmotivation (FIT-Choice)
- Arbeitsbezogenes Verhaltens- und Erlebensmuster (AVEM)
- Utrecht Work Engagement Scale (UWES)
- Maslach-Burnout-Inventar für Studierende (MBI-SS-GV)
- Opportunities to learn (OTL)
- Studien- und Berufswahlsicherheit

Kooperationsprojekt „Learning to Practice“ LtP: Das Praxissemester auf dem Prüfstand

Ziel standortübergreifende empirische Untersuchung zum Einfluss des Praxissemesters auf die professionelle Kompetenzentwicklung von Lehramtsstudierenden

Projektleiter Prof. Dr. Johannes König (Universität zu Köln), Prof. Dr. Niclas Schaper (Universität Paderborn), Prof. Dr. Martin Rothland (Universität Siegen)

Projektlaufzeit seit Juni 2015

Studiendesign Quantitative Längsschnittstudie mit 2 Messzeitpunkten (vor und am Ende des PS)

